

Bibeltexte (NGÜ)

1. Korinther 2,2

"Ich hatte mir vorgenommen, eure Aufmerksamkeit einzig und allein auf Jesus Christus zu lenken – auf Jesus Christus, den Gekreuzigten."

Römer 8,14

"Alle, die sich von Gottes Geist leiten lassen, sind seine Söhne und Töchter."

1. Timotheus 6,20

"Lieber Timotheus, bewahre das kostbare Gut, das dir anvertraut worden ist, mit aller Sorgfalt! Wende dich entschlossen gegen alles unheilige, leere Geschwätz der Irrlehrer, denn sie stellen Behauptungen auf, die dem Evangelium widersprechen, und geben diese zu Unrecht als die wahre Erkenntnis aus."

1. Timotheus 1,14-15

"Geradezu überwältigend war die Gnade, die unser Herr mir erwiesen hat, und sie hat in mir einen Glauben und eine Liebe entstehen lassen, wie sie nur durch Jesus Christus möglich sind. Ja, Jesus Christus ist in die Welt gekommen, um Sünder zu retten. Auf dieses Wort ist Verlass; es ist eine Botschaft, die vollstes Vertrauen verdient. Und einen größeren Sünder als mich gibt es nicht!"

Matthäus 5,23-24

„Wenn du also deine Gabe zum Altar bringst und dir dort einfällt, dass dein Bruder etwas gegen dich hat, dann lass deine Gabe dort vor dem Altar; geh und versöhne dich zuerst mit deinem Bruder! Danach komm und bring Gott deine Gabe dar.“

1. Petrus 3,15

"Seid jederzeit bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der euch auffordert, Auskunft über die Hoffnung zu geben, die euch erfüllt."

Gliederung der Predigt

1. Wünsche für unsere Beziehung zu Gott

Dass unsere **Begeisterung für Jesus** und die Hingabe an ihn immer mehr zunehmen, weil er es wert ist!

Dass **Jesus und sein Werk weiterhin im Zentrum** unserer Verkündigung und unserer praktischen Umsetzung des Verkündigten stehen.

Dass bei uns **der Heilige Geist den Raum bekommt**, der ihm zusteht.

Dass ein **Kern von biblischen Grundüberzeugungen** bei uns weiterhin leidenschaftlich geglaubt und gelehrt wird.

2. Wünsche für unsere Beziehungen untereinander

Dass wir einen **gnadenvollen, barmherzigen und demütigen Umgang** miteinander bewahren.

Dass **Konflikte**, wenn sie auftauchen, erkannt und mit Ehrlichkeit und Demut voreinander gelöst werden.

3. Wünsche für unsere Beziehungen zu anderen Menschen

Dass wir noch öfter **Menschen** in unserer Umgebung, die Jesus noch nicht oder nur wenig kennen, **dort begegnen können, wo sie sind**. Dass sie durch uns Jesus erkennen können und sehen, wie unübertroffen die Antworten sind, die er auf unsere großen Lebensfragen bietet.

Zur Vertiefung

- Mit welchen der genannten Wünsche kannst du dich am meisten identifizieren?
- Bei welchen Wünschen siehst du noch am meisten "Luft nach oben"?
- Hättest du noch weitere Wünsche für unsere Gemeinde für das neue Jahr?
- Was machen wir nach deiner Überzeugung am besten mit den Wünschen?

Biblische Grundüberzeugungen (adaptiert vom Glaubensbekenntnis der Schweizerischen Evangelischen Allianz):

- Der *dreieine Gott* (Vater, Sohn und Heiliger Geist) ist Schöpfer und Erhalter von allem. Er ist Liebe und will mit uns eine Beziehung leben.
- Die *Bibel*, durch den Heiligen Geist eingegeben, ist zuverlässig und höchste Autorität für Glauben und Leben.
- Der *Mensch*, als Ebenbild Gottes und als Mann und Frau geschaffen, hat eine unantastbare Würde. Gleichzeitig ist er durch die Sünde verunstaltet und von Gott getrennt. Diese Trennung will Gott in seiner Liebe überwinden.
- *Jesus Christus*, ganz Gott und ganz Mensch, ist stellvertretend für alle Menschen gestorben und ist auferstanden. Allein durch ihn können Menschen Vergebung von Schuld, Befreiung von Sünde und Freispruch in Gottes Gericht erleben.
- Der *Heilige Geist* macht uns klar, dass wir Vergebung brauchen, dass wir Jesus Christus unser Leben anvertrauen sollen, und dass wir aus Gnade allein durch den Glauben gerettet sind. So wirkt er bei uns die Wiedergeburt. Er ist der Stellvertreter Jesu. Er schenkt uns Gaben, um durch uns sein Werk zu tun auf dieser Welt.
- Jesus Christus baut seine *weltweite Gemeinde*, seinen Leib, zu dem jeder gehört, der wiedergeboren ist.
- Jesus Christus wird in Macht und Herrlichkeit *wiederkommen* und die Lebenden und die Toten *richten*. Er wird das Reich Gottes *vollenden*.

Neujahrswünsche

Was ich mir für uns als Gemeinde wünsche



Quelle: brigitte.de

FEG Hochdorf, 05.01.2025

Fragen oder Anregungen zur Predigt?

andreas@feg-hochdorf.ch